

MELDUNGEN

Verordnung

Mindestlöhne in Kraft getreten

Seit dem 10. März gilt eine neue Mindestlohnverordnung für das Gebäudereinigerhandwerk. Beschäftigten der Lohngruppe 1 muss nun 8,40 Euro die Stunde in der Region West (einschließlich Berlin) und 6,83 Euro in der Region Ost gezahlt werden. In der Lohngruppe 6 liegt der Mindestlohn nun bei 11,13 Euro bzw. 8,66 Euro. Eine neue Lohnuntergrenze gibt es seit dem 19. März auch für die Dachdecker. Der Mindestlohn beträgt nun bundesweit 10,60 Euro. Ab dem 1. Januar 2011 erhöht er sich auf 10,80 Euro. Weitere Infos im Internet in der Rubrik „DHB-Aktuell“. www.handwerksblatt.de

Konjunktur

Erste Lichtblicke für Sonnenschutz



Die Fachbetriebe des Rollladen- und Sonnenschutztechniker-Handwerks haben der Wirtschaftskrise erfolgreich getrotzt und sich in einem immer noch schwierigen wirtschaftlichen Umfeld behauptet. Das geht aus dem Konjunkturbericht des Bundesverbandes Rollladen + Sonnenschutz für die zweite Jahreshälfte 2009 hervor. Die positive Einschätzung gründet sich auch darauf, dass im noch relativ „schwachen“ zweiten Halbjahr 2009 die krisengeprägten Vorjahreswerte wieder überschritten werden konnten, zum Teil sogar deutlich. Weitere Infos finden Sie im Internetauftritt unserer Zeitung in der Rubrik „DHB-Aktuell“. www.handwerksblatt.de

Reifenhandel

Stückzahlen leicht im Plus

Rund 56 Millionen Kraftfahrzeugreifen hat der Handel im vergangenen Jahr an private und gewerbliche Verbraucher verkauft. Ein Plus von 1,5 Prozent gegenüber 2008, so der Bundesverband Reifenhandel und Vulkaniseur-Handwerk. Im Geschäft mit Consumer-Reifen (Pkw, Off-Road, Leicht-Lkw) konnte ein leichtes Plus erzielt werden. Deutlich rückläufige Absatzzahlen gab es in der Produktgruppe Lkw-Reifen sowie beim Reifen für Motorräder, Ackerschlepper und Erdbewegungsmaschinen.

In Düsseldorf geht der Punk ab

PREMIERE: Am 30. Mai richtet die Handwerkskammer Düsseldorf zum ersten Mal eine Make-up und Styling Meisterschaft aus – die Iron Head Trophy. Eingeladen sind Friseure, Kosmetiker und Visagisten aus ganz Deutschland.

VON BERND LORENZ

Anfangs will Michael Müller gar nicht so recht damit herausrücken, was er sich unter „Punk of Paradise“ und „Angel of Paradise“ vorstellt. Der Initiator der 1. Iron Head Trophy möchte für beide Wettbewerbe eigentlich nur „ganz grob die Richtung vorgeben“. Über die kleinen, feinen Details sollen sich die Friseure, Kosmetiker und Visagisten schließlich ihre eigenen Gedanken machen. Aber dann sprudelt es doch aus dem Friseurmeister aus Neuss heraus. Ein Mix aus harten und weichen Linien kommt ihm bei Punks in den Sinn. Mode, die sich an den Kreationen von Vivienne Westwood orientiert. Und Farben, viele Farben. Vielleicht lassen sich auch die Augenbrauen versetzen ... Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Nur handwerklich sauber gearbeitet müssen das Make-up und Styling sein.

Auch für den Nachwuchswettbewerb „Angel of Paradise“, dem sich Friseur-, Kosmetik- und Visagistik-Azubis stellen können, fallen ihm gleich ein paar Punkte ein. „Weiche Linie, die das Liebliche eines Engels betont“, schlägt er vor. Als Accessoires schweben ihm große Stoff-Flügel, als Farben Hellblau oder Silber vor. Inspirieren lassen können sich die Jung-Stylisten bei den Malern aller Kunstepochen. Bewertet wird in beiden Wettbewerben nach vier Kriterien. Neben Grundierung/ Rouge, Augen und Mund fließt auch das ganze Erscheinungsbild ins Urteil der Jury ein. „Fingernägel, Kleidung und Accessoires runden die Präsentation der Arbeit ab, so dass ein Gesamtkunstwerk entsteht“, erklärt Michael Müller, der an der Handwerkskammer Düsseldorf Visagisten ausbildet. Und die Teilnahme lohnt sich. Für die fünf Erstplatzierten gibt es Weiterbildungsgutscheine im Wert von 400 bis 50



Der Punk als Gesamtkunstwerk ...

Euro in der Kategorie „Punk of Paradise“, im Nachwuchswettbewerb „Angel of Paradise“ liegt die Spanne zwischen 200 und 30 Euro. Zusätzlich erhalten die Sieger ein hochwertiges Scherenset. Doch auch wer keinen Preis und Pokal gewinnt, gehört für Michael Müller zu den Siegern, denn alle Teilnehmer dürfen ihre Arbeiten auf der Showbühne vorstellen, um Erfahrung sammeln zu können. „Eine Vorauswahl, bei der am Ende 16 von 3.000 übrig bleiben, wird es bei uns nicht geben“, verspricht er. Notfalls müsse man halt mehrere Durchgänge machen. Neben der Make-up und Styling Meisterschaft wird es auch eine Ausstellung geben, auf der Unternehmen der Friseur- und Kosmetikbranche ihre Produkte vorstellen werden.

Die Wettbewerbe beginnen am 30. Mai um 10 Uhr. Die Startgebühr beträgt 20 Euro. Der Eintritt für Besucher ist frei. Anmeldeschluss ist der 30. April. Weitere Fragen dazu beantwortet Michael Thelen von der HwK Düsseldorf. Er ist telefonisch zu erreichen unter 02 11/ 87 95-465. Die Anmeldeunterlagen können auch aus dem Internet heruntergeladen werden. www.hwk-duesseldorf.de

BUCHTIPPS

Gerald Matt/Thomas Miesgang (Hrsg.): **Punk. No One Is Innocent.** (Katalog zur Ausstellung in der Kunsthalle Wien) 38,00 Euro

Michael Boehlke/Henryk Gericke (Hrsg.): **Too Much Future – Punk in der DDR** (Katalog zu einer Ausstellung in Berlin) 16,80 Euro

Zu bestellen im VH-Buchshop bei Bianca Pietrowski, Tel.: 02 11/ 3 90 98-28 oder auch per E-Mail: pietrowski@verlagsanstalt-handwerk.de

Experten für Extensions und Perücken

LEHRGÄNGE: Friseure können sich künftig zum „Geprüften Stylisten für Haarverlängerung und -verdichtung“ sowie zur „Geprüften Fachkraft für Zweithaar“ fortbilden und ihre Kenntnisse mit einem Kammerzertifikat belegen

Models und Schauspielerinnen haben, was sich viele Frauen wünschen: langes, volles und glänzendes Haar. Ein Weg, sich den Traum von der wallenden Pracht zu erfüllen, sind Extensions. Frauen, die den telegen Vorbildern nahekommen wollen, sollte bedenken: Diese Haarverlängerungen sind nicht ganz unproblematisch. Werden sie laienhaft angebracht, kann das Naturhaar beschädigt werden oder verfilzen.

„Es gibt viele verschiedene Systeme, um Extensions zu fixieren“, erklärt Brigitte Ratzke von Balmain Hair. „Dafür brauchen wir Spezialisten.“ Diese Aufgabe weiß sie bei den Frisuren in guten Händen, speziell, wenn sie die neue Fortbildung zum „Geprüften Stylisten für Haarverlängerung und

Haarverdichtung“ durchlaufen haben. Entwickelt hat sie – genau wie den Lehrgang zur „Geprüften Fachkraft für Zweithaar“ – der Zentralverband des Deutschen Friseurhandwerks (ZV), der dabei mit der Handwerkskammer Düsseldorf kooperierte. Auf dem Stundenplan stehen unter anderem die Verdichtung von Problemhaar, aber auch Frisurenberatung, modische Haarverlängerung und Kalkulation. Die Prüfung besteht aus einem Fachgespräch und einer Facharbeit. Angeboten wird der Kurs von Balmain Hair und Haidreams.

Markchancen als Zweithaar-Experte

„Früher war das Anfertigen von Perücken ein fester Bestandteil der Ausbildung“, erin-

ert sich ZV-Hauptgeschäftsführer Rainer Röhr. Heutzutage werde es nur noch bei der Meistervorbereitung angerissen. Sich als Zweithaar-Experte zu positionieren, bietet aber durchaus Chancen. Da sind zum einen modebewusste Frauen, die ihre Frisur gerne unkompliziert wechseln möchten. Zum anderen leiden viele Menschen aber unter Haarausfall – sei es, weil er erblich bedingt ist oder weil sie sich einer Chemotherapie unterziehen müssen.

Allen kann künftig die Weiterbildung zur „Geprüften Fachkraft für Zweithaar“ kompetent weiterhelfen. Im Lehrgang geht es von der individuellen Beratung und Anpassung, über die Kalkulation und den Pflegeplan, bis hin zur Abrechnung mit den

Krankenkassen, falls die Perücke als Hilfsmittel verschrieben wird. Lehrgangsanbieter ist der Bundesverband der Zweithaar-Spezialisten.

Beide neuen Fortbildungen umfassen rund 200 Stunden. Wer sie absolviert, kann mit einer staatlich anerkannten Prüfung vor der Handwerkskammer Düsseldorf abschließen. Zugangsvoraussetzung für die Teilnahme ist die erfolgreich absolvierte Gesellenprüfung. Die Weiterbildungskurse kosten zirka 2.500 Euro (inklusive Material). Für die Prüfung vor der Kammer werden ungefähr 400 Euro (ohne Material) veranschlagt. Zur Finanzierung können Friseure Fördermittel in Anspruch nehmen. **LOR**

Ausschreibung Eigen
6/125